



Pflegeanleitung für Dein neues Tattoo

Den erhaltenen Folienverband nach spätestens 3 Stunden entfernen und das Tattoo mit lauwarmem Wasser und einem Waschlappen abwaschen. **Keine parfümierte Seife oder Waschlotion** benutzen.

Vorsichtig trocken tupfen, nicht rubbeln! Wichtig ist, auf dem Tattoo dürfen keine Blut- oder Salbenreste mehr sichtbar sein! Anschließend dünn mit Tattoocreme eincremen.

Nur Tattoocreme verwenden, **keine Vaseline** oder ähnliches! **(KEINE PEGASUS)**

Sollte Kleidung an dem Tattoo kleben, mit Wasser anfeuchten und vorsichtig entfernen. Beim Duschen ist darauf zu achten, dass innerhalb der ersten Tage der **Duschstrahl nicht direkt** auf die Tätowierung gerichtet werden darf. Sonst könnten Farbpigmente ausgespült werden.

Die ersten drei Nächte solltest du unbedingt **Frischhaltefolie zum Schlafen** um das Tattoo machen, damit das Tattoo über Nacht nicht austrocknet und du nicht an der Bettwäsche oder an deiner Kleidung kleben bleibst.

Auch solltest du die ersten 5 bis 7 Tage, wenn du Kleidung über das Tattoo ziehst, Frischhaltefolie über das Tattoo machen, damit keine Fasern oder Schmutzpartikel in das Tattoo gelangen.

Die ersten 7 Tage sollte das Tattoo 3-6-mal täglich mit klarem Wasser abgewaschen und dünn mit Tattoocreme eingecremt werden. **Reinlichkeit ist äußerst wichtig!**

Achte peinlichst genau darauf, dass kein Staub oder Schmutz auf das frische Tattoo kommt.

Nach diesen 7 Tagen ist es nicht mehr notwendig das Tattoo 4-5-mal täglich abzuwaschen, jedoch sollte man es mindestens **14 Tage mehrmals täglich** dünn mit Tattoo creme eincremen.

Das Tattoo **niemals austrocknen lassen**, auch nach dem abheilen nicht!

Für ca. 14 Tage keine Kleidung tragen, welche das Tattoo abschnürt oder fusselt (BH-Träger, Socken, Hosengürtel etc.).

Das Tattoo für gute 6 Wochen vor starker Sonneneinstrahlung (**kein Solarium oder Sonnenbaden!**) und **Chlorwasser** (kein Schwimmbad) schützen. Ebenfalls ist in diesem Zeitraum auch das Schwitzen in der Sauna verboten.

Sollte sich während des Abheilungsprozesses eine leichte Schorfschicht bilden, **darf diese nicht abgekratzt werden**, da sonst Farbe verloren geht. Eine Schorfschicht ist ein Zeichen, dass das Tattoo **mehr** eingecremt werden muss. Ebenfalls kann das Tattoo nach ca. 3-4 Tagen anfangen zu jucken. In Selbstbeherrschung üben und nicht kratzen!

Nach ca. einer Woche fängt das Tattoo ähnlich wie bei einem Sonnenbrand an sich zu pellen, das ist ganz normal also nicht erschrecken!

Bei Tattoos in der Fuß- oder Handregion und am Fußknöchel etc. ist es möglich, dass das Körperteil anschwillt. Ist das der Fall, empfehlen wir den Körperteil mehrmals täglich **hochzulegen** und weitestgehend zu **schonen**.

Bei späteren Sonnenbädern (egal ob Sonne oder Solarium) ist es zu empfehlen, das Tattoo mit einem hohen Lichtschutzfaktor einzucremen, damit wird ein verblassen des Tattoos verzögert und die Haut altert weniger schnell – Euer Tattoo wird es euch danken!

Sollten Komplikationen auftreten, setzt Euch umgehend mit Eurem Tätowierer in Verbindung. Falls ihr Fragen habt, **FRAGT!** Besser „blöde Fragen“ stellen als hinterher ein schlecht verheiltes Tattoo zu haben.

Damit tut Ihr Euch und auch Eurem Tätowierer keinen Gefallen.

Diese Pflegehinweise sind unbedingt ernst zu nehmen. Bitte bedenkt, dass das Aussehen Eures Tattoos auch stark von Euch abhängt. Euer Tätowierer hat beim Tätowieren sein Bestes gegeben, die Pflege Eurer Haut – des „größten Organs“ eures Körpers - und Eures neuen Tattoos ist nun Eure Aufgabe!

Zum Nachstechen: **Nicht jedes Tattoo muss nachgestochen werden.** Wir entscheiden vor Ort ob und wann ein Tattoo nachgestochen werden muss. Sollten nach dem Abheilen der Tätowierung kleine Stellen auftreten, bei denen die Farbe nicht gut gedeckt hat, kann Euer Tätowierer diese kleinen Stellen bei Eurem **nächsten Tattoo Termin** problemlos mit nachbessern. Sollte, innerhalb von 6 Monaten nach dem Stechen, keine Kontrolle des Tattoos erfolgt sein, ist der Anspruch auf ein Nachstechen erloschen.